



VERANSTALTUNGEN 2025

aus Anlass
500 Jahre Baltringer Haufen
500 Jahre Freiheitskampf



VORWORT

»500 Jahre Baltringer Haufen – 500 Jahre Freiheitskampf« verkündet unser Banner vom Festwagen bei den Umzügen. Das Gedenken an 500 Jahre Freiheitskampf soll für das ganze Jahr 2025 gelten.

Menschen haben den Drang nach Freiheit. So auch vor 500 Jahren. In den Zwölf Artikeln bringen sie das zum Ausdruck. »Wir wollen frei sein« heißt es da unmissverständlich. Die Zwölf Artikel sind ein zeitloses Manifest der Freiheit, der Gleichheit und der sozialen Gerechtigkeit, sie gelten als Vorläufer der Menschenrechte. Schon aus diesem Grund dürfen wir den Bauernkrieg nicht vergessen. Baltringen hat am Zusammenschluss von Baltringer Haufen, Seehaufen und Allgäuer Haufen sowie der Entstehung der Zwölf Artikel einen nicht unerheblichen Anteil geleistet. Sebastian Lotzer, den Ulrich Schmid aus Sulmingen zu seinem Feldschreiber berufen hat, ist der Verfasser dieser bedeutenden Schrift. Die Anfänge der Entwicklung lassen sich im Osterried lokalisieren.

Wir wollen dies mit unserem Programm für 2025 vermitteln. Wir wollen einen abwechslungsreichen Blick werfen zurück, aber auch nach vorn. Ist der Einsatz für Freiheit und demokratische Mitwirkung nicht auch eine Aufgabe für die Zukunft?

Baltringen, im Januar 2025

Baltringer Haufen – Freunde der Heimatgeschichte e. V.

Herausgeber: Baltringer Haufen –
Freunde der Heimatgeschichte e. V.
info@baltringer-haufen.de
www.baltringer-haufen.de

Bildquellen: Museum Blaue Ente Leipzig,
Franz Liesch, Landesmuseum Württemberg,
Freilichtbühne Altusried, gameover / Alamy
Stock, Matthias Mader, Maxime (Unsplash)



📅 15. März 2025, 10.00 Uhr
📍 Dorfplatz an der Dürnach in Baltringen

Feier zur Enthüllung des Denkmals »Oberschwaben erhebt sich – Erinnerung an das Streben nach Freiheit, Gleichheit und Gerechtigkeit 1525«

Mit anschließendem Mittagessen in der Mehrzweckhalle Baltringen.

Über Wochen war das Ried bei Baltringen Treffpunkt von Tausenden Personen von Sigmaringen bis an den Lech, von der Schwäbischen Alb bis auf eine Linie nördlich von Ottobeuren. Diese Treffen wurden nach dem Ort benannt, von dem der Protest an Weihnachten 1524 ausging und an dem die Versammlungen stattfanden: Baltringen.

Es ist höchst bemerkenswert, was die Delegierten der drei Haufen aus Baltringen, vom Bodensee und dem Allgäu in Memmingen im März 1525 hervorbrachten: den Beschluss der Zwölf Artikel, der Bundesordnung und anderer Dokumente. Ein Denkmal soll daran für immer erinnern und den Weg weisen in die Zukunft.

Die Enthüllung nimmt Landrat Mario Glaser vor.

📅 21. März 2025, 16 Uhr
📍 Treffpunkt: Dorfplatz Sulmingen: Denkmal Ulrich Schmid

Fackelzug in Anlehnung auf die mehrfache Bestürmung des Klosters Heggbach im Jahre 1525

Fackelzug der Baltringer Haufen von Baltringen, Biberach und Laupheim, der Trommlergruppe Heggbach, der Bauern- tanzgruppe Biberach und Bewohner von Heggbach. Programm auf dem Marktplatz in Heggbach mit: Spielszene, Gesang, Bauerntanz und Rede der Bauern.

Die Bauern des Baltringer Haufens haben mehrfach dem Kloster Heggbach einen »Besuch« abgestattet. Beim ersten Erscheinen (11. Februar 1525) ging es noch friedlich zu. Sie baten, so heißt es im zeitgenössischen Bericht einer Nonne, ihnen den Pachtzins zu erlassen und keine Hühner und Eier abliefern zu müssen. Nach einem längeren Wortgefecht zogen die Bauern wieder ab. Doch sie kamen wieder (27. März 1525). »Da war der böse Feind aber strenger als zuvor«, lässt die Nonne wissen. »Sie führten das Korn weg und sagten, es wäre ihres, und wir sollten es auch besser ihnen gönnen.« Bauern- frauen machten den Nonnen heftige Vorwürfe wegen der anrückenden Truppen. Sie offenbarten ihre Ängste um ihre Männer, sollte es zu Kämpfen kommen. Ansonsten fügten sie dem Kloster keinen Schaden zu. Ulrich Schmid hat beschwich- tigend auf die Bauern eingeredet und sie davon abgehalten das Kloster anzuzünden.



📅 5. April 2025, 10 Uhr
 📍 **Leipheim** (9:15 Uhr Treffpunkt Mehrzweckhalle
 Baltringen zur Bildung von Fahrgemeinschaften)

Die Schlacht bei Leipheim am 4. April 1525 – Niederlage des Baltringer Haufens

Nach Ankunft in Leipheim erhalten wir im Museum Blaue Ente von Simon Paintner-Frei M. A. eine Einführung in das Geschehen vom 4. April 1525. Nach einem Mittagessen im Gasthaus des Historischen Arbeitskreises gehen wir zusammen mit Simon Paintner-Frei ins Gelände der Schlacht. Er ist Stabstellenleiter für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Landratsamtes Günzburg und war Leiter der Bachritterburg Kanzach.

Es muss ein apokalyptisches Bild gewesen sein, das sich den Menschen vor 500 Jahren rund um Leipheim geboten hat. Rund 1000 Bauern verloren bei der Schlacht das Leben. Sie waren im Kampf gegen die Landsknechte des Schwäbischen Bundes rettungslos verloren oder sind bei der Flucht über die Donau jämmerlich ertrunken. Bei der Exkursion geht es darum, den Verlauf der Schlacht nachzuvollziehen und Aktuelles zu erfahren über neue wissenschaftliche Erkenntnisse aus dem Fund von Skeletten im Jahre 1994.

📅 17. April 2025, 20 Uhr
 📍 **Gemeindehaus Regina Pacis in Baltringen**

Filmpremiere »Hoffnung auf Freiheit« – Die Bauernerhebung 1525 (Dauer: 72 Minuten)

Der Film wurde von Tone Bechter im Auftrag des Projekts Courage in den Jahren 2023-2024 produziert.

Der Regisseur Tone Bechter zu den Intentionen des Films:
 »Der Freiheitsgedanke der Aufständischen soll im Mittelpunkt stehen. Die Spieldokumentation soll eine Botschaft an die heutige Generation sein und die Frage stellen: Wo haben wir Missstände, die unsere Demokratie auf einen falschen Weg bringen könnte?«

An der Verwirklichung des Films hat neben Heimatvereinen des Allgäus auch der Verein »Baltringer Haufen – Freunde der Heimgeschichte« mitgewirkt.

⚠️ **Anmeldung ist notwendig**
 (begrenzte Teilnehmerzahl)
 unter info@baltringer-haufen.de

UTOPIE UND WIDERSTAND
IM BAUERNKRIEG 1524/25

UFFRUR!

Bad Schussenried

26.4. – 5.10.2025

GROSSE 1525
LANDES-
AUSSTELLUNG
Bad Schussenried

»500 Jahre Bauernkrieg«
Ausstellung im Kloster

gefördert durch:



in Kooperation mit:



Bad Schussenried

uffrur.de



📅 9. Mai 2025, 14:30 Uhr

📍 Kloster Schussenried (13:45 Uhr Treffpunkt Mehrzweckhalle Baltringen zur Bildung von Fahrgemeinschaften)

UFFRUR! Utopie und Widerstand im Bauernkrieg 1524/25

Führung durch die Große Landesausstellung »UFFRUR!« in Bad Schussenried. Die Führung übernimmt Marco Veronesi, Kurator der Großen Landesausstellung.

📅 24. Mai 2025, ab 15:00 Uhr

📍 Dorfplatz Baltringen beim Denkmal für den Bauernkrieg

»Wir wollen frei sein« – unser Freiheitsfest.

Am 23. Mai 1949 ist das Grundgesetz in Kraft getreten. Es sichert Deutschland unwiderruflich die Freiheit zu. Damit ist Wirklichkeit geworden, was die Bauern in den Zwölf Artikel forderten: »Wir wollen frei sein.« Das gilt es zu feiern. Ein Fest für die ganze Familie.

- Unterhaltung durch Die Spielleute G'hörsturz und des Geyers Schwarzer Haufen sowie D'Gaukler aus Biberach.
- Spiele für Kinder.
- Auftritt der Landsknechte.
- Ulrich Schmid feuert die Bauern an.
- Es gibt allerlei an Speisen und Getränken.

⚠️ **Anmeldung ist notwendig**
(begrenzte Teilnehmerzahl)
unter info@baltringer-haufen.de



📅 30./31. Mai 2025, ab 9:30 Uhr

📍 Treffpunkt auf dem Innenhof der Blauen Ente in Leipheim

Auf den Spuren von Truchsess Georg von Waldburg im Kampf gegen die Freiheitsbewegung der oberschwäbischen Bauern

Zweitägige geführte Radtour durch die schönsten Landschaften Oberschwabens unter der sachkundigen Leitung von Edith Eiberle und Marianne Wilhelm

1. Etappe: Leipheim-Baltringen,
2. Etappe: Baltringen-Weingarten (Bahnhof Ravensburg)

Warum nicht auf dem Drahtesel die Spurensuche nach dieser Freiheitsbewegung starten? Truchsess Georg III. von Waldburg, der »Bauernjörg«, führte im Auftrag des Schwäbischen Bundes und Erzherzog Ferdinand den Kampf gegen die Aufständischen. Innerhalb eines Monats besiegte er die Bauern in Oberschwaben. Am 11. April 1525 brach er von Leipheim auf, marschierte durch Oberschwaben und zog Ende April weiter, um sich den württembergischen Bauern zuzuwenden. Wer seinen Spuren folgt, entdeckt zugleich Oberschwabens abwechslungsreiche Landschaften: Von den weiten Flusslandschaften der Donau bis nach Bad Wurzach, wo das Allgäu beginnt. Dabei wird spürbar, welche Marschleistungen den Truppen abverlangt wurden.

Tagsüber Selbstversorgung mit Essen und Getränken.

Grundsätzlich erfolgt der Fahrradtransport in eigener Regie.

⚠️ **Anmeldung ist notwendig**
(begrenzte Teilnehmerzahl)
unter info@baltringer-haufen.de



📅 7. Juni 2025, 16:00 Uhr

📍 Jugendraum der KLJB Baltringen im Untergeschoss des Gemeindehauses

Mein Weg und ich – auf den Spuren der Freiheit.

Die Ulmer Regisseurin und Schauspielerin Shaam Joli erzählt aus ihrem Leben.

Eine Veranstaltung der KLJB Baltringen in Kooperation mit dem »Baltringer Haufen« – nicht nur für Jugendliche.

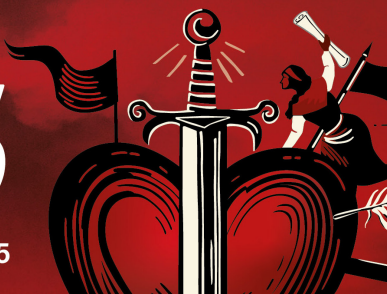
Die Nachwuchsschauspielerin und -regisseurin Shaam Joli gewann bei den 4. Filmtagen Oberschwaben 2024 in Ravensburg mit ihrem heiß diskutierten Gefängnisdrama »The Prison« über Frauen in syrischer Haft, den Frauenfilmpeis.

Das Leben der 28-jährigen Ulmerin ist so spannend, dass jüngst die »Stuttgarter Zeitung« in einer ganzseitigen Reportage, die SWR-Nachrichten, die Tagesschau und donau3 über sie berichteten.

BAUERNKRIEG

1525

14. Juni — 17. August 2025



📅 18. Juli 2025, 20:00 Uhr

📍 Freilichtbühne Altusried (18:00 Uhr Treffpunkt Mehrzweckhalle Baltringen zur Bildung von Fahrgemeinschaften)

Bauernkrieg 1525 – Frei sind wir und frei wollen wir sein!

Der Bauernkrieg in einer beeindruckenden Inszenierung, die die bewegende Geschichte unserer Vorfahren zum Leben erweckt.

Im Zentrum der Altusrieder Geschichte stehen drei Schwestern aus einer leibeigenen Bauernfamilie. Eben noch führten sie ein hartes, aber normales Leben, organisierten Maibaumfeste, arbeiteten, liebten und stritten. Doch plötzlich reißt der Bauernkrieg ihre Familie in einen Strudel weltverändernder Ereignisse. Freundschaften und frische Liebe werden auf harte Proben gestellt, und Geschwister stehen sich als Feinde gegenüber. Die Geschichte spielt im Jahr 1525 und verbindet fiktive Schicksale mit realen Personen wie dem Schmied Heberlin, Pfarrer Caspar Reicher und dem Anführer Baltus Hehl. Auch bekannte Akteure des Bauernkriegs, etwa der Truchsess von Waldburg und Sebastian Lotzer, der mutmaßliche Verfasser der 12 Artikel von Memmingen, prägen die Handlung. Im Zentrum stehen die Schwestern Emilia, Magdalena und Ursel mit ihren Brüdern Johann und Jakob. Ihre Perspektiven beleuchten ein 500 Jahre zurückliegendes Ereignis, dessen Spuren bis heute sichtbar sind.

⚠️ **Anmeldung bis zum 26. März 2025**
durch Einzahlung des Eintrittspreises
42,30 Euro auf das Konto des Vereins:
Volksbank Allgäu-Oberschwaben
IBAN DE95 6509 1040 0715 9350 03

📅 Termin richtet sich nach der Witterung und wird rechtzeitig im Mitteilungsblatt und der Presse bekannt gegeben.

📍 **Treffpunkt:** Mehrzweckhalle Baltringen zur Bildung von Fahrgemeinschaften.

Halbtägige Wanderung: Heinrichsweg: Historischer Erlebnis-Wanderweg in Sulzberg In Kooperation mit dem SV Baltringen

Auf der rund 4-stündigen aussichtsreichen Wanderung erfahren wir an den insgesamt 21 Stationen Interessantes und Spannendes aus früheren Zeiten. Sie führt uns an der ältesten Heilquelle des Allgäus, die historisch bedeutendste Grenze des Allgäus und die größte Burgruine im Oberallgäu vorbei. Dabei genießen wir immer wieder Aussichten bis weit in die Allgäuer Berge und das Alpenvorland. Verschiedene Spielstationen sorgen bei Kindern für eine gelungene Abwechslung. So wird der Erlebnispfad zu einem attraktiven Ausflugsziel für die ganze Familie. Es müssen sich herzreißende Szenen abgespielt haben, als die mit dem Baltringer Haufen und Seehaufen verbündeten Allgäuer Bauern vom Kohlenberg bei Sulzberg aus mitansehen mussten, wie der wutentbrannte Truchsess Haus für Haus rund um den Gebirgsstock in Brand gesteckt, das Vieh aus den Ställen geholt und die Bewohner obdachlos gemacht hat. Eine Woche lang ertrugen das die Bauern, dann ergaben sie sich die 3000 Mann. 18 ließ der Feldhauptmann umgehend köpfen. Ausgerechnet das Gotteshaus in Durach musste als Gefangenenerlager herhalten.

Strecke: 10,2 km • Dauer: 4 Stunden • Auf-/Abstieg: je 297 m
Im Anschluss: Einkehr

SONSTIGE TERMINE

Wir haben zu 500 Jahre Bauernkrieg noch eine Reihe anderer Termine, bei denen wir als Baltringer Haufen auftreten:

- 26./27.04.** Eröffnungswochenende: »Uffrur 1525 – Die Zeit lebt!« Lagerleben rund um's Kloster Schussenried.
- 29.06.** Kinder- und Heimatfest in Laupheim: Teilnahme am Umzug
- 22./29.07** Schützenfest Biberach: Teilnahme am Umzug.
- 12.-14.09.** Bauernkriegslager und Mittelaltermarkt des Allgäuer Haufens in Erkheim bei Memmingen.
- 27./28.09.** Jahrestreffen der Arbeitsgemeinschaft deutscher Bauernkriegsmuseen in Baltringen.

Auf Wunsch führen wir Führungen in der »Erinnerungsstätte Baltringer Haufen – Bauernkrieg in Oberschwaben« durch.

Wir verweisen auf weitere Informationen und Aktuelles auf unserer neu gestalteten Website www.baltringer-haufen.de



Anzeigen:

www.baltringer-haufen.de



**Baltringer
Haufen**

Freunde der
Heimatgeschichte e. V.